



**I M R A T H A U S**

**Bündnis90/Die Grünen, Friedensplatz 1, 44122 Dortmund**

Herrn  
Oberbürgermeister  
Dr. Gerhard Langemeyer  
über StA 01  
im Hause

23.10.01

Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 25.10.01; TOP 2.2 1 Verteilung der Mittel im Rahmen der Förderung des Zusammenlebens von AusländerInnen und Deutschen in Dortmund

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN bitten Sie, zum oben genannten Tagesordnungspunkt folgende Anträge zur Beratung und Abstimmung zu stellen:

1. Der Haupt- und Finanzausschuß spricht sich dafür aus, die Bemühungen zur Förderung des Zusammenlebens und zur von AusländerInnen und Deutschen zu intensivieren und den interkulturellen Dialog auszuweiten.
2. Zur Förderung der Dialogbereitschaft zwischen Angehörigen verschiedener Kulturen und Religionen, insbesondere zwischen Christen und Muslimen, stellt die Stadt Dortmund zusätzlich 5.000,- DM zur Verfügung. Diese Mittel sollen für eine entsprechende Projektförderung sowie der Finanzierung von Veranstaltungen, die diesem Zweck dienen, zur Verfügung stehen. Die Verwaltung wird beauftragt, Vorschläge zur Verwendung der Mittel zu erarbeiten.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, bis zum Ende des Jahres Vorschläge zur kommunalen Unterstützung der Jugendarbeit mit muslimischen Vereinen vorzulegen.
3. Die Richtlinien zur "Förderung des Zusammenlebens von Nichtdeutschen und Deutschen" in Dortmund sollen für die zukünftige Mittelvergabe dahingehend ergänzt werden, daß Gruppierungen, die nachweislich demokratiefeindliche Aktivitäten entfalten und zu Gewalt aufrufen, von der Mittelvergabe auszuschließen sind.

Mit freundlichen Grüßen  
Für BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
gez. Daniela Schneckenburger  
F. d. R.  
Petra Kesper